

KIRCHHEIM'SCHE VERLAGSBUCHHANDLUNGBAVARIARING 15 • **MÜNCHEN** • BAVARIARING 15

Ⓩ

Den 17. Oktober 1903.

Ende Oktober erscheint in unserem Verlage und wird nur auf Verlangen versandt:

Evangelium und Kirche

von Alfred Loisy

Autorisierte Übersetzung nach der bisher unveröffentlichten zweiten Auflage des französischen Originals.
gr. 8^o. IV u. 189 S. Preis geheftet Mk. 4.— ord., in Leinwandband Mk. 5.— ord.**Inhalts-Verzeichnis:** Einleitung. Die evangelischen Quellen. Das Himmelreich. Der Gottessohn. Die Kirche. Das christliche Dogma. Der katholische Kultus.

Das geistvolle Werk des berühmten Verfassers wirkt anhaltend in den gebildeten katholischen und protestantischen Kreisen Frankreichs ähnlich Harnacks „Wesen des Christentums“, dessen Widerlegung es sich zum Ziele steckt.

„Der französische Abbé Loisy sandte sein berühmtes Werk: „Das Evangelium und die Kirche“ in die Welt. Papst Leo XIII. beantwortet dessen Publikation nicht mit der Zensurierung, sondern befahl die Einsetzung der Bibelkommission.“
„Die Woche“. Berlin 1903. Heft 32.„Der als alt- wie neutestamentliche Forscher höchst anerkanntswerte Abbé Alfred Loisy ist in Frankreich der bedeutendste Gelehrte der fortschrittlich gesinnten katholischen Theologie.“
Sybels „Historische Zeitschrift“. München 1903. Heft 1.

Bei dem voraussichtlichen Aufsehen, das die nun zuerst in deutscher Sprache veröffentlichte zweite bedeutend vermehrte Auflage des Buches, auch in Deutschland erregen wird, bitten wir um postwendende Angabe Ihres Bedarfs und bemerken, dass wir à cond nur ausnahmsweise bei gleichzeitiger Angabe festen Bedarfs werden liefern können.

Bezugsbedingungen: In Rechnung 25%, bar 30% Rabatt, Freiexemplare 13/12.Auslieferung nur in Leipzig.

Hochachtungsvoll

Kirchheim'sche Verlagsbuchhandlung.

Ⓩ

In Kürze erscheint:

**Die französischen Eisenbahnen
im deutschen Kriegsbetriebe 1870/71.**

Von

Hermann Budde.

32 Druckbogen Großoktav. Mit 66 Abbildungen im Text und auf 8 Tafeln sowie 3 Karten.

Preis geheftet Mk. 10.— ord., Mk. 7.50 netto, gebunden Mk. 12.— ord., Mk. 9.25 netto.Der Minister der öffentlichen Arbeiten **Budde**, früher langjähriger Chef der Eisenbahn-Abteilung des Großen Generalstabes, übergibt seine — bereits bald nach dem Feldzug auf Grund der Kriegsakten niedergeschrieben — Geschichte des deutschen Kriegsbetriebes der Eisenbahnen in Frankreich 1870/71 hiermit der Öffentlichkeit.**Das höchst lehrreiche Werk ist nicht allein für die Armee, sondern ebenso auch für sämtliche Eisenbahnbeamte von hervorragendem praktischen Wert. Denn zum ersten Male wird hier ein Einblick in die kriegsmässige Organisation auf den Eisenbahnlinien in der Heimat bis zu den Linien an der front des feldheeres gewährt.**

Wir bitten um freundliche Verwendung, können jedoch nur fest bezw. bar liefern.

Berlin SW. 12.

E. S. Mittler & Sohn.